

INHALT

I.	Einleitung	1
II.	Das ‘Wissen’ über Zigeuner in nicht-fiktionalen Texten von der Frühen Neuzeit bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts	19
1.	Zigeuner in Quellen und Abhandlungen der Frühen Neuzeit	21
2.	Rüdiger – Grellmann – Biester: Zigeuner im wissenschaftlichen Diskurs der Spätaufklärung.....	43
2.1	Rüdigers Herkunftsnachweis: die Zigeuner als ‘wild-fremde’ Gesellschaft in Europa	46
2.2	„Mit rohen Begriffen, und gefesselt an erbliche Gewohnheiten...“. Grellmanns Entwurf eines umfassenden Gegenbildes zur bürgerlichen Kultur	58
2.3	Rassentheoretische Bemühungen und emanzipatorische Forderungen in Biesters <i>Ueber die Zigeuner</i>	90
III.	Literarische Identitäts- und Kunstkonzepte	113
1.	Programmatistische Grenzziehungen Achim von Arnims <i>Isabella von Ägypten, Kaiser Karl des Fünften erste Jugendliebe</i>	117
1.1	<i>Umschreiben</i> des Altbekannten: Die Zigeuner als vorbildliche christlich-feudale Gesellschaft	120
1.2	Die Liebesgeschichte zwischen Karl und Bella als Spiegelung konträrer ideologischer Positionen.....	128
1.3	Ausarbeitungen von Differenzen	136
1.3.1	Kulturelle Alterität	136
1.3.2	Sexuelle Alterität.....	141
1.4	Der ‘Fall Rosenberg’	156
1.5	Fremdheit und Unschuld der Dichtung: Zigeuner – Mimose – Naturpoesie.....	160

2.	Dichtung als Grenzgängerin Clemens Brentanos <i>Die mehreren Wehmüller und ungarischen Nationalgesichter</i>	167
2.1	Zwischen Gleichheit und Differenz	167
2.2	Zur Motivik und Struktur	177
2.3	Die Darstellung der Zigeuner	182
2.3.1	Mitidika und andere Fremdbegegnungen.....	182
2.3.2	Grenzdurchbruch als Programm.....	190
2.4	Die Kunst der Zigeunergeschwister Michaly und Mitidika – eine Kunst der Intertextualität	199
2.4.1	Michalys „Wehklage über den Tod von 1000 Zigeunern“	199
2.4.2	Das Lied Mitidikas	209
2.5	Abschließende und vergleichende Überlegungen	215
3.	Männliche Identität in der Krise Zigeuner in der Lyrik Nikolaus Lenaus	220
3.1	Männlichkeit, Nation und die Zigeuner	224
3.1.1	<i>Die Werbung</i>	227
3.1.2	<i>Mischka</i>	237
3.2	Ein Künstlermythos: <i>Die drei Zigeuner</i>	241
4.	Die Macht der Bilder Eduard Mörikes <i>Maler Nolten</i>	252
4.1	Deutungen der Zigeunerin Elisabeth in der Forschung.....	252
4.2	Die Friedrich-Loskine-Episode: Bürgerliche Perspektiven auf die Zigeuner	262
4.3	Die Rehstock-Episode: Künstlerwerdung und Frauenbild	280
4.4	Noltens Abhängigkeit von Elisabeth	293
4.5	Die Identitätskonflikte der bürgerlichen Frauen im Spiegel ihrer Begegnungen mit Elisabeth.....	299
4.6	Zigeunerin und künstlerische Selbstreflexion	314
IV.	Schluß	319
	Literaturverzeichnis	335